

DIGITALISIERUNG



Im Communication Center der Continental Arena tauschten sich die 400 Gäste der SWS Brainshare 2018 einen Tag lang über die aktuellen Trends in der IT aus.
Fotos: Oliver Hien/SWS Computersysteme AG



Star-Comedian Rick Kavanian sorgte am Abend für ansprechende Unterhaltung.



Die Vorstände Lothar Fesl und Christian Schreiner, der Regensburger Niederlassungsleiter Christian Simmel und Moderator Josef Bertl (v. li.)



An sieben Flipperautomaten konnten die SWS-Gäste ihren Spieltrieb voll ausleben. Der Andrang war entsprechend groß.
Foto: Thorsten Retta



Künstliche Welten konnten erkundet werden.
Foto: Oliver Schäfer

Spiel, Spaß und Information

Auf der SWS Brainshare kamen die Gäste voll auf ihre Kosten. Auch abseits digitaler Technologien.

Von Thorsten Retta

REGENSBURG. Am Ende des Tages war die Stimme von Lothar Fesl arg beansprucht. Das Sprechen fiel ihm schwer. Das angekratzte Organ war den zahlreichen Gesprächen mit Kunden und Gästen geschuldet, die der Vorstand der SWS Computersysteme AG im Rahmen der SWS Brainshare 2018 geführt hatte. Für einen Dank an seine Mitarbeiter reichte es am Abend dann aber dennoch: „Es ist immer wieder beeindruckend, was die Mannschaft hier auf die Beine stellt.“

Das Lob war angebracht. Die 400 Teilnehmer und Gäste im Communication Center der Continental Arena bekamen einiges geboten: nicht nur umfangreiche Informationen zu den Themen Digitalisierung, Netzwerksicherheit und Trends der IT. Die Organisatoren und Aussteller sorgten mit Live-Hacking-Vorführung, Augmented-Reality-Anwendungen, nostalgischen und modernen Spielekonsolen sowie Kickertischen für einen sehr kurzweiligen Tag. Selbst digitale Dinosaurier gab es zu bewundern und zu testen: An sieben Flipperautomaten – teilweise in den 1980er-Jahren gebaut – durften die Brainshare-Besucher ihr Können unter Beweis stellen.

Im Mittelpunkt der Messe standen aber freilich die Themen hinter den Schlagworten „strong, smart, secure“, mit denen SWS die Brainshare 2018

untertitelt hat: effiziente, schnelle und sichere Digitalisierungslösungen. Die Bedarfe an diesen Lösungen steigen stetig und schnell. „Die IT-Netze werden immer größer und komplexer“, sagt

SWS-Vorstandsvorsitzender Christian Schreiner. „Heute kommen durchschnittlich auf eine Person 3,64 digitale Endgeräte, 7,5 Milliarden Dinge – Stichwort Internet of Things – sind bereits vernetzt. Tendenz schnell steigend.“ Kein Wunder, dass inzwischen etwa 45 Prozent der Arbeitszeit im IT-Bereich für Trouble Shooting – also die Suche und das Beheben von Fehlern – aufgewendet werden müssen. „Im Bereich der Managed Services sehen wir speziell beim Mittelstand enorme Zuwachsraten“, erklärt Schreiner. „Es hat uns zugegeben etwas überrascht, dass im IT-Bereich so viele Dienstleistungen ausgelagert werden.“ Um mit diesen Entwicklungen Schritt zu halten, müssen Anbieter entsprechend wachsen. SWS tut das – seit der Brainshare 2017 um 33 Mitarbeiter. „Für ein Unternehmen unserer Größe mit 140 Mitarbeitern eine Riesenzahl.“

Die 33 Neuen durften sich dann gemeinsam mit Kollegen und Gästen auf das Highlight des Tages freuen: Star-Comedian Rick Kavanian und seine vielen Alter Egos wie Dimitri Stupakis hatten um 19 Uhr ihren Auftritt und erzählten von Augen-Laser-OPs, Begegnungen mit wilden Tieren in der afrikanischen Savanne und – zumindest für Kavanian – wenig schmeichelhaften Verwechslungen. „Ohne Brille bin ich mit Bastian Pastewka verwechselt worden. Daher trage ich Brille, auch wenn ich sie nicht bräuchte.“ Gut möglich, dass auch der Auftritt Kavanians am Ende dazu beitrug, dass die Stimme bei Lothar Fesl angeschlagen war. „Ein grandioser Tag. Und die 400 Gäste sind ein richtiges Brett.“

Was nutzen Ihnen zeitverzögerte und vorläufige BWAs, wenn Sie Entscheidungen jetzt treffen müssen?



Jetzt auf Rechnungswesen 4.0 setzen!

- Aktuelle Monatsabschlüsse mit verlässlichen Werten
- Digitale Konsolidierung für Firmengruppen auf Monatebene
- Keine Kompromisse bei Aktualität und Verlässlichkeit
- WW+KN als Sparrings-Partner für Ihren Erfolg

WW+KN Wagner Winkler & Collegen GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Im Gewerbepark D75
D-93059 Regensburg
Tel. +49 (0)941 58 613 0
Fax +49 (0)941 58 613 199
Mail regensburg@wwkn.de
Web www.wwkn.de

Mitglied der LKC-Gruppe
www.lkc.de www.wwkn.de

WW+KN
STEUERBERATER FÜR DEN MITTELSTAND

INTERVIEW

Gespräch mit Markus Leitner, Account Manager SWS Computersysteme

Überrascht und ebenso stolz

Herr Leitner, vor zwölf Jahren fand die erste Brainshare statt. Inzwischen ist daraus eine der wichtigsten IT-Messen in Ostbayern geworden. War das 2006 absehbar?

Markus Leitner: Die Idee damals war, eine Art Tag der offenen Tür zu veranstalten, um unseren Kunden das komplette Portfolio dessen zeigen zu können, was wir können. Viele Kunden kannten nur einen Ausschnitt unseres Portfolios – eben den Bereich, in dem sie unsere Dienstleistung in Anspruch nahmen. Außerdem wollten wir Hersteller und Kunden an einem Ort zur gleichen Zeit zusammenbringen. Dass sich sozusagen als netter Nebeneffekt eine große IT-Messe daraus entwickelt, war nicht absehbar. Auf diese Entwicklung sind wir aber natürlich unheimlich stolz.

Die Miete für die Location, ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm, Catering und Gala-Menü, am Abend Rick Kavanian: Sie lassen sich die Veranstaltung einiges kosten. Ist das Geld gut angelegt?

Man darf dabei nicht allein die monetäre Seite betrachten. Auch mit Blick auf die Manpower ist eine



Markus Leitner
Account Manager,
SWS Computersysteme

Brainshare ein enormer Aufwand. Aber der Erfolg und die Resonanz der Teilnehmer und Gäste sind derart überragend, dass wir den Aufwand gerne fahren und überzeugt sind vom Nutzen und Sinn der Veranstaltung. Die Hersteller kämpfen regelrecht um die besten Standplätze, ein Weltunternehmen wie Cisco ist absolut begeistert davon, dass wir 300 Kunden an einem Tag zusam-

menbringen, und die Rekordzahl von 400 Gästen, denke ich, spricht für sich.

2020 stellen Sie ein neues Gebäude am Standort in Hauzenberg fertig. Der Vorstandsvorsitzende Christian Schreiner sagte, es werde etwas vom Charme des Silicon Valley nach Ostbayern bringen. Das werden Sie entsprechend präsentieren wollen. Ist die Brainshare 2020 in Hauzenberg?

Bis 2016 hatten wir immer zwei Messen, eine in Hauzenberg und eine in Regensburg. Weil wir davon ausgingen, dass 2017 bereits die Bagger auf dem Gelände in Hauzenberg rollen, haben wir uns entschieden, 2017 nur eine Brainshare, und zwar in Regensburg, zu machen. Die Zahl der Besucher war auf dieser einen Messe höher als im Vorjahr auf beiden Messen zusammen. Daher sind wir auch heuer bei einer Veranstaltung geblieben – und der Erfolg hat uns Recht gegeben. Das werden wir wohl auch 2019 so machen. Es ist allerdings gut möglich, dass wir 2020 nach Hauzenberg wechseln, eben um unser neues Gebäude zu präsentieren.

Interview: Thorsten Retta
Foto: Oliver Hien